

35 JAHRE AUDI COUPÉ B3



→ Fakten

*Die technische Basis kam vom Audi 80/90 der Baureihe B3

*Das Produktionsende war im Dezember 1995

*Insgesamt liefen knapp 70.000 Exemplare vom Band



→ Favoriten

TOP 1

Der Audi machte seinem Namen beim **DESIGN** alle Ehre: Coupé. Er war nicht so sportlich wie der VW Corrado und weniger modern als der Opel Calibra, die etwa zur gleichen Zeit auf den Markt kamen. Vielmehr prägten seinen wertigen Auftritt die bereits vom Audi 80/90 ab 1986 bekannten runden Formen. Die Blicke zogen vor allem die schmale Fensterlinie sowie die großen Heckleuchten an.

TOP 2

Der ideale **MOTOR** für einen Audi aus dieser Zeit war zweifellos der charakteristische Fünfzylinder – und mit diesem wurde das Coupé zunächst auch ausschließlich mit 136 PS bzw. als 20V mit 170 PS ausgeliefert. Später schoben die Ingolstädter Modelle mit vier (ab 113 PS) und sechs Zylindern (bis zu 174 PS) nach. Insbesondere die stärkeren Varianten waren auch mit dem quattro-Allradantrieb erhältlich. Mit diesem fuhr die erst 220 PS, später 230 PS starke Top-Version S2 serienmäßig vor.

TOP 3

Mit einer Beschleunigung in rund sechs Sekunden auf Tempo 100 und einer Höchstgeschwindigkeit von knapp 250 km/h gehörte das **S2 COUPÉ** mit seinem Turbo-Fünfzylinder Anfang/Mitte der 1990er-Jahre zu den ganz Schnellen im Lande. Seine Wettbewerber kamen daher nicht mehr aus Wolfsburg oder Rüsselsheim, sondern waren mit dem M3 in München zuhause. Das belegte auch der stolze Preis von 72.450 D-Mark bei der Markteinführung 1990. Der (leider) nur 7.370 Mal produzierte S2 zahlte mit sehr viel Fahrspaß zurück ...



→ Fazit

Audi Coupé, BMW 3er Coupé, Nissan 200 SX, Opel Calibra, VW Corrado und noch diverse weitere: Liebhaber (einigermaßen) bezahlbarer Coupés hatten ab Ende der 1980er-Jahre die Qual der Wahl. Egal, ob Vier-, Fünf- oder Sechszylinder, mit oder ohne Aufladung, mehr oder weniger Platz im Innenraum und Variabilität (Heckklappe?) – jeder fand seinen Favoriten. Das Audi Coupé B3 spielte in diesem illustren Kreis jedoch nur in der zweiten Reihe. Gegenüber vielen Wettbewerbern fehlte es seinem optischen Auftritt an Leichtigkeit – und dies bei einem vergleichsweise hohen Preis. Für den Ingolstädter sprachen dagegen die Wertigkeit sowie der Charakter, zumal die Konkurrenz beim Fünfzylinder und Allradantrieb nahezu komplett abwinken musste. Und so ist es gerade diese Kombination, die das Coupé B3 heute noch so reizvoll macht. Und dies gilt nicht nur für den S2!



(Alle Bilder: Audi)